

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, lieber Klaus Baumann,
Sehr geehrte Mitglieder der 15. Landschaftsversammlung,
Sehr geehrte Gäste (Anne Henk-Hollstein, Ulrike Lubek,...)
Sehr geehrte Damen und Herren!

Herzlichen Dank für das überwältigende Wahlergebnis für Wahl zum **9. Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe!** Ich danke Ihnen für die breite Zustimmung und biete natürlich auch denjenigen, die mich nicht gewählt haben, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit an.

Ich bin zutiefst beeindruckt und gerührt, denn diese Wahl zum LWL-Direktor ist für mich persönlich ein ganz besonderes Ereignis – fast genau 24 Jahre nach meinem ersten Arbeitstag beim LWL.

Ein Ereignis, das man nicht planen kann, auf das man – wenn überhaupt - nur ganz bedingt hinarbeiten kann.

Dass ich heute hier vor Ihnen stehen darf, ist das Werk vieler und vielleicht hat auch mein Werdegang – von der Bundeswehr, über den LWL und die Stadt Gelsenkirchen wieder zum LWL - ein wenig dazu beigetragen. Daher danke ich **allen** ganz herzlich, die mich auf diesem Weg - persönlich wie beruflich - unterstützt, begleitet und geprägt haben. Ganz besonders denke ich dabei an die politische Unterstützung. Und Dank gebührt natürlich auch meiner Familie.

Ich möchte mich aber auch bei unserem LWL-Direktor Matthias Löb für das Angebot einer guten Übergabe bedanken. So eine Situation ist nicht alltäglich, aber ich bin sicher, dass wir auch bis zum 30. Juni gut miteinander in der Verwaltungsspitze zusammenarbeiten werden.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, **heute** ist nicht der Zeitpunkt Ihnen meine Vorstellungen und Ideen für die nächsten Jahre zu präsentieren. Dass in allen unseren Aufgabenfeldern eine erhebliche Dynamik besteht, ist offensichtlich.

Aber was erwartet der Bürger und die Bürgerin vom LWL?

Am besten, dass wir an entscheidenden Punkten **verlässlich** sind, **fortschrittlich** und **vorbildlich**.

Verlässlich zum Beispiel, indem wir unsere Leistungen auch durch die Pandemie hindurch anbieten und die Folgen von Corona meistern.

Fortschrittlich, indem wir die Digitalisierung im LWL weitertreiben, damit sie den Bürgerinnen und Bürgern nützt.

Und vorbildlich zum Beispiel beim Klimaschutz, denn wir sind ein großer Arbeitgeber in Westfalen-Lippe und Träger von hunderten von Einrichtungen in der Region.

Und daher werden das sicher einige Schwerpunkte meiner Arbeit sein!

Die anstehenden Herausforderungen bestehen, die Zukunft **nachhaltig** gestalten und Garant für gleichwertige Lebensverhältnisse in Westfalen-Lippe sein, das wird mir alleine nicht gelingen. Dazu braucht es in allen Bereichen unsere gut ausgebildeten und hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dazu braucht es aber auch einen starken politischen Rückhalt aus einem selbstbewussten Westfalenparlament. Ich hoffe auf Ihre Unterstützung, denn der LWL und Westfalen-Lippe braucht eine deutlich wahrnehmbare **politische** Stimme im Lande.

Mit Respekt und Vorfreude schaue ich auf meine neue Aufgabe. Ich freue mich über den großen Rückhalt und den damit verbundenen Vertrauensvorschuss. Ich versichere Ihnen, dass ich mich mit ganzer Kraft und allem was ich habe, meinen Eigenschaften, meinen Fähigkeiten und meiner Erfahrung für den LWL, für die Mitarbeitenden sowie für die Menschen in und für Westfalen-Lippe einsetzen werde. Es ist mir eine große Ehre an der Spitze des LWL stehen zu dürfen.

Herzlichen Dank!